

B1 Zwischenbericht der Bundesleitung

Tagesordnungspunkt: TOP 3 Zwischenbericht der Bundesleitung

Inhaltsverzeichnis

- 1 Aufgabenverteilung der Bundesleitung
- 2 0 PROFIL- UND FACHTHEMEN DES BUNDESVERBANDES
- 3 Kern- und Profilt Themen der KjG
- 4 Schwerpunktthemen des KjG-Bundesverbandes
- 5 Projekte
- 6 Weitere für die KjG relevante Themen
- 7 1 VERTRETUNG NACH AUSSEN
- 8 1.1 Interessenvertretung
- 9 1.2 Außendarstellung
- 10 2 LEITUNG NACH INNEN
- 11 2.1 Gremienarbeit
- 12 2.2 Vernetzung
- 13 2.3 Diözesanverbände und Regionen bzw. LAGs
- 14 3 GESCHÄFTSFÜHRUNG
- 15 3.1 Leitung der Bundesstelle
- 16 3.2 Verein
- 17 3.3 Etatplanung, Buchhaltung und Controlling
- 18 3.4 Zuschusswesen, Drittmittelgewinnung
- 19 3.5 Mitgliederwesen, Beitragsabrechnung
- 20 3.6 Beratung und Begleitung: Versicherung, Datenschutz, etc.

AUFGEBENVERTEILUNG DER BUNDESLEITUNG

- 21 **Rebekka Biesenbach, Geistliche Bundesleiterin**
- 22 **Zuständigkeiten:**
- 23 AG Geschlechtervielfalt in den Strukturen BDKJ
- 24 BDKJ - Präsidium der Jugendverbände
- 25 Bundeskonferenz 2021
- 26 Deutsche Bischofskonferenz
- 27 Dienst- und Fachaufsicht für die Mitarbeiter*innen der BST
- 28 FIMCAP
- 29 Geistliche Leitungen
- 30 Geschlechterdemokratie
- 31 Glaube und Spiritualität

32	Großveranstaltung 2022
33	Internationaler Ausschuss
34	Jugendpastoral
35	Kirchenpolitik
36	KjGay
37	Nachhaltigkeit und Ökologie
38	Katholikentag
39	Organisationsentwicklung
40	SAS Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt
41	SAS Großveranstaltung
42	Synodaler Weg
43	Weltsynode
44	Diözesanverbände:
45	Aachen
46	Augsburg
47	Berlin
48	Eichstätt
49	Essen
50	München und Freising
51	Paderborn
52	35 Regensburg
53	LAG NRW
54	Simon Schwarzmüller, Bundesleiter
55	Zuständigkeiten:
56	AG Mitgliedergewinnung und -pflege
57	BDKJ
58	Bundeskonferenz 2022
59	DenkBar!
60	Dienst- und Fachaufsicht für die Mitarbeiter*innen der BST
61	Digitale Lebenswelten und Netzpolitik
62	DL/DA Fortbildung
63	Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
64	Engagement für Demokratie und Menschenwürde
65	Freiräume und Engagementpolitik
66	Geschäftsführung
67	Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt
68	Homepage
69	Interne Kommunikation
70	Kinder- und Jugendpolitik
71	Mitgliederversammlung
72	Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen
73	Revision Schwerpunktthemen
74	Satzungsausschuss
75	U18-Wahl
76	Verwaltungsrat
77	

78 Vorstand
79 Wahlrecht ohne Altersgrenze!

80 **Diözesanverbände:**

81 Freiburg
82 Hildesheim
83 Limburg
84 Mainz
85 Münster
86 Osnabrück
87 Passau
88 Rottenburg-Stuttgart
Region Mitte

89 **Julia Niedermayer, Bundesleiterin**

90 **Zuständigkeiten:**

91 BDKJ - Kommission Aufarbeitung
92 Bundeswahlausschuss
93 Bundesrat Herbst 2021
94 DBJR
95 Dienst- und Fachaufsicht für die Mitarbeiter*innen der BST
96 Ehemalige
97 Friedensethische Arbeit
98 Generationengerechtigkeit
99 Glaube und Spiritualität
100 Inklusion
101 Kinderrechte
102 Kinder- und Jugendpolitik
103 Kirchenpolitik
104 LautStark!
105 Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen
106 SAS Spiritualität und Glaube
107 SAS Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen
108 Sexualpädagogik und Prävention
109 Synodaler Weg
110 U18 Wahl 2021
111 Zukunftszeit

112 **Diözesanverbände:**

113 Bamberg
114 Fulda
115 Hamburg
116 Köln
117 Magdeburg
118 Speyer
119 Trier
120 Würzburg
121 LAG Bayern
122

Nord-Ost-AG

PROFIL- UND FACHTHEMEN DES BUNDESVERBANDES

123 Kern und Profilhemen der KJG

124 **01. Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen**

125 Im April diesen Jahres hat die Bundesregierung eine Kommission zur
126 **Wahlrechtsreform** eingesetzt, die neben der Größe des Parlaments auch über die
127 Absenkung des aktiven Wahlalters auf 16 Jahre berät. Auch, wenn es in dieser
128 Legislaturperiode zu keiner Absenkung gekommen ist, hoffen wir, dass sich nach
129 der Bundestagswahl Mehrheiten dafür finden.

130 Kurz vor der Bundestagswahl fand die diesjährige [U18-Wahl](#) statt. Mehr dazu
131 findet ihr im Abschnitt Projekte 0.10 U18-Wahl.

132 Nach der Bundestagswahl wollen wir die **neu gewählten Abgeordneten anschreiben**
133 und die Parteien mit unseren Forderungen konfrontieren. Neben der
134 Wahlalterabsenkung gehört hier auch das Thema Kinderrechte ins Grundgesetz dazu.

135 Innerverbandlich steht dieses Jahr noch die **Mitgliederumfrage** zur Revision der
136 Schwerpunktthemen an. Wir möchten diese auch nutzen, um damit bei den
137 Koalitionsverhandlungen auf Positionen junger Leute Bezug nehmen zu können.

138 Außerdem beschäftigt sich der SAS ParTei (s. Kapitel 2.1 Gremienarbeit) mit der
139 Weiterentwicklung von **innerverbandlichen Partizipationsmöglichkeiten**.

140 Alles Weitere zum Kinder- und Jugendgipfel **LautStark!** findet ihr zudem im
141 Kapitel Projekte 0.12 LautStark!.

142 **02. Glaube und Spiritualität**

143 Innerkirchlich gibt es derzeit einige spannende Prozesse: die Neubesetzung der
144 Jugendkommission etwa oder auch Prozesse gerade in Hinblick auf den synodalen
145 Weg und die Synodalversammlung im Speziellen. Was genau daraus für Relevanzen
146 entstehen, beschreiben wir im Kapitel 1.1.2 Kirche.

147 Innerverbandlich beschäftigen uns drei große Projekte: KJG ist Kirche und damit
148 die Formulierung unseres Kirchenverständnisses, die Beschäftigung mit
149 Gottesbildern im Verband, wofür pädagogische Materialien entwickelt werden,
150 damit ihr damit bis in die Ortsebenen arbeiten könnt, die Synodalversammlung und
151 wie wir dem Beschluss aus 2020 nachkommen können und die Auseinandersetzung mit
152 Gott*.

153 An all diesen Themen arbeitet derzeit der Sachausschuss Glaube und Spiritualität
154 (SAS GuS). Mehr dazu direkt beim Sachausschuss im Kapitel 2.1.4.1.

155 **03. Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt**

156 Die politische Debatte zur Änderung des §3 des Grundgesetzes wird aktuell von
157 der queeren Community genutzt, um den Diskriminierungsschutz in Bezug auf die
158 sexuelle Identität eindeutig zu verankern. Hier könnt ihr die [Forderung](#)
159 unterstützen.

160 Weiterhin werden wir als wichtige Fürsprecher*innen im Bereich sexuelle Vielfalt
161 und Geschlechtervielfalt wahrgenommen. So haben wir einen umfassenden Artikel im
162 Reader des IDA e.V. (Informations- und Dokumentationszentrum für
163 Antirassismusbearbeitung e. V.) unter dem Titel „Umgang mit queeren Jugendlichen und
164 Bewusstsein für die Herausforderungen queerer Kinder und Jugendlichen im BDKJ am
165 Beispiel der KJG“ verfasst. Lest unseren und weitere [spannende Fachartikel](#) gerne
166 durch.

167 Innerverbandlich läuft die Begleitung der Satzungsänderungen weiterhin gut. Die
168 weiteren innerverbandlichen Pläne findet ihr beim SAS Geschlechtergerechtigkeit
169 und -vielfalt 2.1.4.2.

170 **Schwerpunktthemen des Bundesverbandes**

171 Seit der Bundeskonferenz beschäftigt uns einerseits die weitere Bearbeitung der
172 von der BUKO priorisierten Themen (s. entsprechende Abschnitte 0.7
173 Nachhaltigkeit und Ökologie und 0.9 Engagement für Demokratie und
174 Menschenwürde). Andererseits haben wir uns mit der Mitgliederumfrage zur
175 Revision der Schwerpunktthemen auseinandergesetzt und diese konzipiert. Auf dem
176 Bundesrat wird es weitere Infos zum aktuellen Stand geben.

177 **04. Europäische und internationale Arbeit**

178 Laut der Bundeskonferenz ist dieser Schwerpunkt aktuell nicht priorisiert. Wir
179 zuvor bearbeiten wir das Thema weiterhin in Zusammenarbeit mit dem
180 Internationalen Ausschuss (s. Kapitel 2.1.4.5 Internationaler Ausschuss).

181 In unseren Stellungnahmen versuchen wir weiterhin, auch den internationalen
182 Bezug herzustellen. Zudem kommen einige Themen und Aspekte auch in unserem
183 Engagement im internationalen Dachverband vor, siehe Fimcap 1.1.4.2.

184 **05. Digitale Lebenswelten und Netzpolitik**

185 Im Rahmen der Priorisierung der Schwerpunktthemen durch die Bundeskonferenz
186 wurde für dieses Thema keine Priorität gesetzt.
187 Die verbandliche Perspektive auf das Themenfeld soll Anfang 2022 durch einen
188 **Fachtag des BDKJ** aufgegriffen werden, für den Simon für die Planung angefragt

189 wurde und diesen mit organisiert. Der Fachtag soll dann auch Startpunkt zur
190 Einrichtung eines fachpolitischen Ausschusses des BDKJ zu digitalpolitischen
191 Fragen sein. Wir hoffen, so netzpolitische Forderungen gut platzieren zu können
192 und die innerverbandliche Perspektive zum Umgang mit dem Thema zu eröffnen.

193 **06. Friedensethische Arbeit**

194 Im Rahmen der Priorisierung der Schwerpunktthemen durch die Bundeskonferenz
195 wurde für dieses Thema keine Priorität gesetzt. Dementsprechend wurde bislang
196 kein weiterer Kontakt zum BDKJ oder vergleichbaren Akteur*innen aufgenommen.

197 **07. Nachhaltigkeit und Ökologie**

198 Wie vereinbart, haben wir im Sommer / Herbst den Wettbewerb #fairhandeln erneut
199 ausgerufen. Wir haben ihn über unsere Mailverteiler, die Social-Media-Kanäle und
200 den Newsletter beworben und durch Postings und eine Seite auf der Homepage Ideen
201 und weiterreichende Informationen platziert. Damit kommen wir dem hoch
202 priorisierten Wunsch der Buko nach einem fairen Ferienguide in Teilen nach.
203 Leider gibt es zum Zeitpunkt der Berichtslegung nur einen Wettbewerbsbeitrag.

204 Einige der dort zusammengestellten Informationen und gesammelte Materialien
205 können auch dauerhaft helfen, die Themen kritischer Konsum, fairer Handel und
206 Nachhaltigkeit im Verband zu platzieren. Diese werden nach Aktionsende dann
207 unter Ökologie und Nachhaltigkeit zu finden sein.

208 In Vorbereitung auf die Großveranstaltung wurde das von DenkMal! vorhandene
209 Nachhaltigkeitskonzept für Großveranstaltungen auf Aktualität überprüft und
210 teils angepasst.

211 Das vom internationalen Ausschuss geplante Klimapolitische Bildungswochenende
212 musste auf Grund von zu geringen Anmeldezahlen abgesagt werden. Ein neuer
213 Versuch für den 11. - 13. März 2022 ist in Planung, s. Internationaler Ausschuss
214 (Kapitel 2.1.4.5)

215 **08. Generationengerechtigkeit**

216 Wie bereits zur Buko kommuniziert, wird dieses Thema als Querschnittsthema
217 bearbeitet und findet sich im gesamten Bericht wieder, da alles was wir tun auf
218 Generationengerechtigkeit hinwirken soll.

219 **09. Engagement für Demokratie und Menschenwürde**

220 Im Rahmen der Priorisierung der Schwerpunktthemen durch die Bundeskonferenz
221 wurde für dieses Thema eine erhöhte Priorität für das Arbeitsjahr bis Sommer
222 2022 gesetzt. Unter anderem wurden 2 konkrete Ideen herausgearbeitet:

- 223 1. Demokratische Prozesse für Kinder in ihrem Alltag erlebbar machen, zum
224 Beispiel durch eine Zusammenstellung von Materialien zu

225 Ferienlagerparlamenten

226 2. Aktionen und Formate rund um die Bundestagswahlen, z. B. eine Kampagne,
227 Bildungsangebote, Forderungen an Neugewählte nach der Wahl

228 Eine Zusammenstellung von bereits in den DVs existierenden Materialien unter
229 anderem zu **Ferienlagerparlamenten** findet sich über den Filter Partizipation und
230 Teilhabe bereits in der Wissensdatenbank.

231 Im Vorfeld der Bundestagswahl haben wir - angeknüpft an die U18-Wahl - eine
232 **Social-Media-Kampagne** mit, für junge Menschen relevanten Themen sowie unsere
233 Positionen dazu, gestartet. Wie bereits im Kapitel Partizipation und Teilhabe
234 von Kindern und Jugendlichen beschrieben, planen wir, nach der Bundestagswahl
235 Abgeordnete mit unseren Forderungen anzuschreiben.

236 Außerdem haben wir uns mit dem Beschluss „**Wir wählen! NICHT die AfD.**“
237 beschäftigt. Wie bereits in der Mail dazu beschrieben, war es uns leider nicht
238 möglich, Sharepics und das Statement zum beschlossenen Termin zur Verfügung zu
239 stellen, wofür wir uns entschuldigen. Wir finden, dass wir als KjG trotzdem ein
240 starkes Zeichen am Nachholtermin, dem Tag für Demokratie und Menschenwürde,
241 gesetzt haben! Viele DVs und Ortsgruppen haben mitgemacht und deutlich gemacht,
242 dass wir uns als KjG klar von den rechtspopulistischen Positionen der AfD
243 distanzieren.

244 Im Rahmen einer möglichen Fortsetzung der DenkBar! ist weiterhin geplant, eine
245 **Antirassismusreihe** einzubauen. Weitere Infos dazu findet ihr im Kapitel

246 **Projekte**

247 **10. U18 Wahl (2021)**

248 Die U18-Wahl hat auch im Vorfeld der Bundestagswahl wieder stattgefunden. Mit
249 über 261.000 Kindern und Jugendlichen, die ihre Stimme in knapp 2.700
250 Wahllokalen abgegeben haben, können wir feststellen, dass die diesjährige U18-
251 Wahl im Vorfeld zu Bundestagswahlen so gut genutzt wurde, wie noch nie seit
252 ihrem Bestehen. Die U18-Wahl hat gezeigt, dass die Grünen mit 21,02% knappe
253 Wahlsieger*innen vor der SPD mit 19,21% sind. Dicht gefolgt von CDU/CSU mit
254 insgesamt 16,92% darauf folgen in etwas größerem Abstand die FDP mit 12,03%, die
255 LINKE mit 7,51%, die AfD mit 5,85% und die Tierschutzpartei mit 5,65%. Die
256 Sonstigen Parteien erhielten mit 11,82% einen relativ hohen Stimmenanteil.
257 Welche Schlüsse wir aus dem Ergebnis ziehen könnt ihr auf der [Homepage](#) genauer
258 nachlesen.

259 Nachdem wir mit euch besprochen hatten, dass wir neue Materialien zur Verfügung
260 stellen, kam in der Bundesstelle Frust auf. Durch Wechsel bei der Besetzung im

261 Projektreferat hatten wir bis zur zweiten Augustwoche keinerlei Rückmeldung
262 erhalten, wann mit Materialien zu rechnen ist.

263 Zusätzlich haben wir eine Social-Media-Kampagne angelegt. Im August und
264 September haben wir insgesamt 15 Postings veröffentlicht. Die Postings
265 beinhalteten die Fragen, die Kinder und Jugendliche den Parteien gestellt
266 hatten.

267 Da wir sehr lange auf die Antworten der Parteien warten mussten, haben wir uns
268 entschieden, die Position der KJG zu den verschiedenen Fragen aus bestehenden
269 Beschlüssen zusammenzustellen.

270 Was uns besonders freut ist, dass das Domradio auf uns zugekommen ist und uns um
271 ein Interview in Bezug auf die U18-Wahl gebeten hat.

272 **11. Jubiläum 2021**

273 Die Jubiläumsshow und die Reise durch die KJG-Geschichte sind über die Homepage
274 bzw. YouTube einsehbar.

275 Die Festschrift ist fertig gelayoutet, Impressum und Vorwort müssen noch
276 eingepflegt werden. Sobald diese Dinge abgewickelt sind, wird die Datei auf der
277 Homepage zur Verfügung stehen. Wir werden euch eine Info zukommen lassen, sobald
278 ihr die Festschrift downloaden und bestellen könnt.

279 **12. LautStark!**

280 Die konzeptionelle Arbeit rund um LautStark! wird vom Sachausschuss
281 Partizipation und Teilhabe (SAS ParTei) weiter vorangebracht. Im Sommer gab es
282 ein ganztägiges Planungstreffen. Wie bereits beschrieben, liegt der Fokus für
283 LautStark! darauf, dass Kinder untereinander ins Gespräch kommen.

284 Weiterhin sind wir in Verhandlungen mit den Diözesanverbänden Fulda, Mainz und
285 Würzburg, inwieweit eine Kooperation denkbar wäre. Dazu wird es im Rahmen der
286 Bundeskonferenz 2022 mehr Informationen geben und zeitgleich auch der Ort
287 festgelegt werden. Parallel wird überlegt, wie Kinder und Jugendliche und
288 natürlich auch ihr als Diözesanverbände in die Planung eingebunden werden können
289 und sollen. Dazu soll die Großveranstaltung intensiv genutzt werden. Außerdem
290 wird es im Rahmen des Herbst-Bundesrats 2021 die Möglichkeit geben, für einen
291 Untertitel ins Brainstormen zu kommen.

292 **13. Großveranstaltung 2022**

293 Die Planungen für die Großveranstaltungen schreiten weiter voran. Neben der
294 Projektleitung und dem Sachausschuss wird nun auch die Bundesstelle vermehrt in
295 die Planung und Bearbeitung von Aufgaben einbezogen.

296 Über die aktuellen Entwicklungen berichten wir im Tagesordnungspunkt während des
297 Bundesrates. Auf der Homepage findet ihr ab sofort immer die wichtigsten
298 Informationen sowie ab dem Bundesrat auch die Anmeldung.

299 Für die Bewerbung vor Ort hat der Sachausschuss euch eine Präsentation für eure
300 Gremien erstellt und erste Sharepics. Das komplette Design und weitere Flyer in
301 digitaler Form etc. wird es zum Bundesrat geben. Der SAS Großveranstaltung
302 beschäftigt sich mit der Kommunikation an euch (s. 2.1.4.8 SAS
303 Großveranstaltung).

304 **Weitere für die KjG relevante Themen**

305 **14. Sexualpädagogik und Prävention**

306 Das Themenfeld beschäftigt uns vor allem in Vorbereitung auf die
307 Großveranstaltung mit präventiven Schutzkonzepten. Wir sind dabei, ein
308 **Awareness-Konzept** zu entwickeln.

309 Außerdem sortieren wir den Beschluss der letzten Mitgliederversammlung (MV)
310 bezüglich Anerkennung **Rahmenordnung** der DBK nach, um zu identifizieren, welche
311 Schritte wir gehen müssen, um den Anforderungen an uns gerecht zu werden. Im
312 Rahmen der nächsten MV werden wir mit einer Abfrage auf euch zukommen, inwieweit
313 ihr von den Prozessen betroffen seid oder diese schon abgeschlossen habt.

314 Im Rahmen des Herbst-Bundesrates 2021 findet, wie versprochen, der Studienteil
315 zum Thema **Peergewalt** mit Martin Wazlawik statt. Außerdem findet ihr den **TOP**
316 **Aufarbeitung** in der Tagesordnung. Damit werden wir uns jetzt langfristig mehr
317 beschäftigen.

318 **15. Inklusion**

319 Im Rahmen des Bundeswuhlings im September haben sich die Sachausschüsse
320 Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt und Partizipation und Teilhabe
321 getroffen, um den Beschluss zu **inklusive geschlechtersensibler Sprache**
322 nachzubesprechen. Vor dem Bundesrat wird ein Brief zur ersten Kontaktaufnahme an
323 unterschiedliche Zusammenschlüsse aus beiden Communities verschickt. Wir bieten
324 uns als Gesprächspartnerin und Verbündete an. Wir rechnen damit, dass bis Ende
325 des Jahres Rückmeldungen gesammelt werden können. Der nächste Schritt, ein
326 konkretes Gespräch zu führen, kann vermutlich zu Beginn 2022 realisiert werden.

327 Wir beschäftigen uns entsprechend Antrag 5 der Buko 2020 weiterhin mit der
328 **Einrichtung eines Fördervereins** zur Förderung von Inklusion. Dazu gab es weitere
329 Gespräche mit dem Verwaltungsrat und der CURACON, um die Satzung voranzubringen.
330 Des Weiteren hat sich der SAS ParTei mit der Entwicklung von Förderkriterien
331 beschäftigt.

332 Das Inklusionskonzept ist seit der Bundeskonferenz eingesetzt und wird um
333 weitere Zielgruppen wachsen. Der Beschluss zu Inklusionsmaßnahmen auf
334 Bundesebene wurde auf den Herbst-Bundesrat 2021 vertagt. Wir haben die
335 Gelegenheit genutzt, um beim Bundesverband Tipps für körper- und mehrfach
336 behinderte Menschen einzuholen. Auf Grundlage des Inklusionskonzept wird für die
337 Großveranstaltung gerade ein Selbstbild zu Inklusion im Rahmen von MachMal!
338 erarbeitet.

339 **16. Freiräume und Engagementpolitik**

340 Im BDKJ haben wir auf der Hauptversammlung den mit von uns initiierten [Antrag](#)
341 „Perspektiven schaffen und Zukunft sichern! Jugendverbandsarbeit in der Pandemie
342 stärken“ beschlossen. Mit diesem möchten wir deutlich machen, dass Politik und
343 Kirche **gute Rahmenbedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit** in der Pandemie
344 und darüber hinaus schaffen muss.

345 Der innverbandliche Prozess des BDKJ zum Thema **Ehrenamtsfreundlichkeit** läuft
346 weiterhin. Wir erhoffen uns daraus weitere Rückschlüsse und Ansätze für unsere
347 eigene Arbeit. Die Thematik ist im BDKJ im Gesamtprozess des sogenannten Reich-
348 Gottes-Prozesses im Hauptausschuss untergebracht.

VERTRETUNG NACH AUßEN

349 **1.1 Interessensvertretung**

350 **1.1.1 Politik**

351 Wir haben auch über den Sommer hinweg wieder und wieder von der Politik zu
352 spüren bekommen, dass Kinder und Jugendliche keinerlei Relevanz im politischen
353 Geschehen haben. Gerade in Bezug auf Corona ändert sich kaum etwas daran, dass
354 Kinder und Jugendliche vor allen Dingen als Schüler*innen verhandelt werden.
355 Dass die Fachministerin zurücktritt und das Ministerium nur interimweise
356 besetzt wird, kritisieren wir. Es zeigt einmal mehr, dass Kinder und Jugendliche
357 keine Lobby haben.

358 Eine positive Entwicklung ist sicherlich das [Corona-Aufholpaket](#). Allerdings
359 müssen wir an der Stelle auch kritisieren, dass hier Versprechungen des
360 Ministeriums nicht gehalten werden konnten, was die unkomplizierte und schnelle
361 Bewilligung der eingereichten Maßnahmen angeht.

362 Der Wahlkampf hatte das politische Berlin und alle Parteien fest im Griff. Wir
363 sind zum Zeitpunkt der Berichtslegung enorm auf die Ergebnisse der
364 Bundestagswahl (BTW) gespannt. Neben den Themen Wahlrecht ohne Altersgrenze und
365 Kinderrechte ins Grundgesetz könnte sich die Bekämpfung von Kinderarmut als
366 weiteres Thema herauskristalisieren, das auch für uns nicht unerheblich ist.

367 1.1.2 Kirche

368 Erfreulicherweise lässt die aktuelle Pandemiedynamik wieder Präsenztreffen zu
369 und so geht es auch im synodalen Weg wieder voran. Im Rahmen der
370 **Synodalversammlung** Ende September / Anfang Oktober liegen viele [Texte aus den](#)
371 [Foren](#) zur ersten Lesung vor. Wir kritisieren die Initiative einzelner
372 Synodalforenmitglieder, die nun alternative Textvorschläge ins Netz gestellt
373 haben. Hier werden gerade die vermeintlich liberalen Textinhalte ausgelassen und
374 eher die bisherige Lehre und Struktur dargelegt. Dieses Vorgehen wird dem
375 gemeinsamen Ansinnen im synodalen Weg nicht gerecht.

376 Vor der Sommerpause haben wir Weihbischof Hauke zum **Leitungsgespräch** getroffen
377 und vor allem folgende Themen besprochen: Junge Menschen / KJGler*innen in der
378 Pandemie und danach, Synodaler Weg, Geistliche Leitung im Verband, aktuelle
379 Beschlüsse: Gottesbilder und Inklusion sowie Aufarbeitung und Sexualmoral bzw.
380 Segensfeiern und die Betrachtung des Ehesakramentes. Das Gespräch war gewohnt
381 wertschätzend und offen. Zudem ist es uns hier gelungen, wichtige Rückmeldungen
382 gerade zur Coronasituation bzw. zum Wiedereinstieg in der Jugendkommission zu
383 platzieren.

384 Im Rahmen der Herbstvollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz wurden alle
385 Kommissionen neu besetzt, so auch die **Jugendkommission**. Sie setzt sich nun wie
386 folgt zusammen: Johannes Wübbe, Weihbischof in Osnabrück, Vorsitzender, Dr.
387 Stefan Oster SDB, Bischof von Passau, stellvertretender Vorsitzender, Dr.
388 Michael Gerber, Bischof von Fulda, Dr. Udo Bentz, Weihbischof in Mainz, Dr.
389 Reinhard Hauke, Weihbischof in Erfurt, Dr. Christoph Hegge, Weihbischof in
390 Münster, Florian Wörner, Weihbischof in Augsburg. Außerdem wurden die neuen
391 **Jugendpastoralen Leitlinien** beschlossen, die voraussichtlich im November
392 veröffentlicht werden.

393 Die vom Papst ausgerufene **Weltsynode** läuft nun in der ersten Phase. Diese sieht
394 wieder eine Befragung der Gläubigen vor Ort vor. Der [Fragebogen](#) aus Rom ist
395 bereits bekannt. Bisher ist aber noch nicht bekannt, auf welchem Weg bei uns die
396 Gläubigen diesen beantworten sollen. Danach werden die Ergebnisse auf
397 kontinentaler Ebene besprochen und dann in einer [Weltsynode](#) im Oktober 2023 in
398 Rom beraten. Ob es eine jugendgerechte Fassung und Befragungsversion in
399 Deutschland geben wird, ist leider noch nicht bekannt. Auch wenn das alles
400 schwer vermittelbar ist: Wir bitten euch dringlichst, in euren Gemeinden für die
401 Teilnahme zu werben, um den konservativen Kreisen keinen falschen Aufschwung zu
402 geben.

403 Wir haben Zusagen für unsere zum Kathotag gemeldeten Veranstaltungen erhalten
404 und freuen uns über die Kooperation mit den anderen Jugendverbänden des BDKJ bei
405 der gemeinsamen Gestaltung des Standes in der Katholik*innentagsmeile.

406 1.1.3 Gesellschaft (Zivilgesellschaftliche Akteur*innen und

407 **Kooperationspartner*innen)**

408 Es gab einige große Fachtage, die in diesem Jahr in einem Online-Format
409 stattgefunden haben. Wir haben uns große Mühe gegeben, bei allen Anwesenheit zu
410 zeigen, jedoch eignen sich die digitalen Formate weniger gut, mit unbekanntem
411 Akteur*innen ins Gespräch zu kommen. Einzelne Kontakte gelingen uns aber auch
412 weiterhin gut.

413 **1.1.3.1 Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) Mädchen*politik**

414 Die Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) Mädchen*politik ist ein
415 Zusammenschluss von Landesarbeitsgemeinschaften der Mädchenarbeit/
416 politik, Verbänden/Organisationen auf Bundesebene und Fachfrauen bzw.
417 Expertinnen. Gemeinsam wollen sie Politik mitgestalten, neue
418 fachpolitische Impulse in der feministischen Arbeit mit Mädchen und jungen
419 Frauen setzen und zur bundesweiten Verankerung von Mädchenarbeit in
420 Strukturen und Konzeptionen beitragen.

421 **1.1.3.2 National Coalition (NC)**

422 In der National Coalition haben sich derzeit rund 120 bundesweit tätige
423 Organisationen und Initiativen aus verschiedenen gesellschaftlichen
424 Bereichen zusammengeschlossen mit dem Ziel, die UN-Kinderrechtskonvention
425 in Deutschland bekannt zu machen und ihre Umsetzung voranzubringen. Die
426 KJG ist Mitglied in der National Coalition, so dass wir regelmäßig an den
427 jährlichen Mitgliederversammlungen teilnehmen. Von dem Netzwerk
428 profitieren wir durch den gemeinsamen Austausch und das gemeinsame
429 Engagement für Anliegen, wie zum Beispiel Kinderrechte ins Grundgesetz,
430 Beteiligung von jungen Menschen oder friedensfördernde Maßnahmen aus Sicht
431 von jungen Menschen. Neben der KJG sind auch noch andere Kinder- und
432 Jugendverbände Mitglied in der NC.

433 Die Vollversammlung der National Coalition hat im Sommer getagt und sich vor
434 allen Dingen mit Satzungsänderungen und der Neubesetzung des Vorstands
435 beschäftigt. Wir bemühen uns weiterhin, die Position der Verbände über das DBJR-
436 Netzwerk zu stärken.

437 Im Nachmittagsprogramm gab es einen spannenden Impuls zur Formulierung, wie
438 Kinderrechte ins Grundgesetz aufgenommen werden könnten. Einzelne Organisationen
439 stellten die Frage, ob die Strategie besser ist, Politik erst einmal in Ruhe zu
440 lassen. Wir sind froh, dass das Netzwerk deutlich bekräftigt hat, dass wir genau
441 jetzt an der Thematik dranbleiben müssen.

442 1.1.3.3 FairTrade Deutschland (Rebekka)

443 Fairtrade verbindet Konsument*innen, Unternehmen und
444 Produzent*innenorganisationen und verändert Handel(n) durch bessere Preise
445 für Kleinbauernfamilien sowie menschenwürdige Arbeitsbedingungen für
446 Beschäftigte auf Plantagen in Entwicklungs- und Schwellenländern.

447 Rebekka hat uns bei der Mitgliederversammlung vertreten. Die politischen
448 Forderungen für die nächste Zeit wurden beschlossen, ebenso wie eine
449 Namensveränderung von „TransFair - Verein zur Förderung des Fairen Handels in
450 der Einen Welt“ in „Fairtrade Deutschland e.V.“.

451 Der Aufsichtsrat wurde in großen Teilen neu besetzt und wir sind froh, weiterhin
452 Jugendverbänder*innen dort platziert haben zu können.

453 Zudem gibt es regelmäßige Videotreffen, der bei Fairtrade vertretenen
454 Jugendverbände mit Fairtrade, um sich über die aktuellen Prozesse auf dem
455 Laufenden zu halten. Diese Treffen sind hilfreich, um ohne riesen Aufwand auf dem
456 Laufenden und im Austausch zu bleiben.

457 1.1.4 Dachverbände

458 1.1.4.1 BDKJ

459 Die **Hauptversammlung** im Mai fand erneut digital statt. Leider war es uns
460 aufgrund der hohen Inzidenzzahlen nicht möglich, wie letztes Jahr, zumindest
461 innerhalb der Delegation vor Ort zu tagen. Die HV traf Beschlüsse zum [digitalen](#)
462 [Tagen](#), der Durchführung einer [72-Stunden-Aktion 2024](#), der Forderung nach
463 [Förderung der Jugendverbandsarbeit in der Pandemie](#), der [Segnung von](#)
464 [gleichgeschlechtlichen Partnerschaften](#) und der [Klimagerechtigkeit](#). Außerdem
465 beschäftigten wir uns in einem Studienteil mit dem Thema Alltagssexismus und die
466 im letzten Jahr eingesetzte Aufarbeitungskommission berichtete von ihrer Arbeit.

467 Im Rahmen der Wahlen erhielt die Kandidatin zur hauptamtlichen
468 Bundesvorsitzenden denkbar knapp keine Mehrheit. Daniela Hottenbacher (BDKJ
469 Mainz) wurde als ehrenamtliche Bundesvorsitzende gewählt. Durch die lange Dauer
470 der Wahlen, inklusive ausführlicher Debatte zur Auslegung der Geschäfts- /
471 Wahlordnung, mussten leider mehrere geplante Anträge sowie andere
472 Tagesordnungspunkte verschoben werden. Es ist eine zweite, außerordentliche HV
473 für den Dezember angesetzt.

474 Der **Hauptausschuss** hat im Sommer zwei Mal getagt, wir haben unser beratendes
475 Stimmrecht wahrgenommen. Große Themen waren die Nachbereitung der
476 Hauptversammlung insbesondere in Hinblick auf die schwierige Stimmung rund um
477 die Wahlen. Zusätzlich beschäftigt sich der Hauptausschuss in vielen
478 Projektgruppen derzeit mit der Neuaufstellung im BDKJ-Vorstand oder der
479 Priorisierung von Themen, genauso wie die Erneuerung des Grundsatzprogramms. Wir

480 haben einzelne Themen in den Hauptausschuss getragen, zum Beispiel die
481 Irritation, dass der BDKJ zu einem Telegram-Account zur direkten
482 Mitgliederkommunikation gegriffen hat. Der letzte Hauptausschuss hat über den
483 nächsten Termin für die **72h-Aktion** beraten und sich auf den **18. - 21.04.2024**
484 geeinigt. Eine große Pressemitteilung soll im Nachgang der Bukos veröffentlicht
485 werden.

486 Die Vernetzung in den Hauptausschuss hinein ist gut und wichtig, um leisere
487 Zwischentöne einzufangen. Daher haben wir uns entschieden, wieder für den
488 Hauptausschuss zu kandidieren.

489 Rebekka hat für den BDKJ erneut am **DACHS**, dem Vernetzungstreffen der
490 deutschsprachigen Organisationen in der katholischen Jugend(verbands-)arbeit
491 teilgenommen. Neben einem ausgiebigen Austausch inkl. Studienteil zur aktuellen
492 Sexualmoral standen Themen wie Partizipation und Teilhabe, der synodale Weg, die
493 Weltsynode und geistlicher Missbrauch auf der Tagesordnung. Gerade in Bezug auf
494 die Weltsynode, wie auch die weiteren Bemühungen, das Thema geistlicher
495 Missbrauch in kirchlichen Strukturen nochmal mehr ins Bewusstsein zu rufen,
496 wurde eine kontinuierliche Weiterarbeit in Kleingruppen beschlossen und die
497 Kooperation an sich für weiterhin sinnig befunden.

498 Das **Präsidium der Jugendverbände** im BDKJ beschäftigt sich weiterhin sehr
499 intensiv mit dem angekündigten Statuswechsel der DKJ. Nicht nur auf der
500 Bundesebene sind dann Anpassungen in den Stimmschlüsseln und Finanzverteilungen
501 nötig. Aktuell wird hier viel in Wissensmanagement und die Entwicklung eines
502 Kriterienkataloges für die Weiterentwicklung des Förderschlüssels investiert. So
503 sollen bis Anfang 2023 alle Fragen geklärt sein, um den Statuswechsel dann
504 vollziehen zu können. Über die aktuellen Entwicklungen im Rahmen der
505 Bundeskonferenzen im November und die evtl. Auswirkungen auch auf alle anderen
506 Ebenen werden wir euch auf dem Laufenden halten.

507 Die **kirchenpolitische Vernetzungsrunde** tagt nach Berichtslegung. Ein Bericht
508 erfolgt mündlich.

509 Das **Konveniat der geistlichen Bundesleitungen** trifft sich nach Berichtslegung.
510 Ein Bericht erfolgt mündlich.

511 Die **AG Geschlechtergerechtigkeit** im BDKJ hat nach der Hauptversammlung im Sommer
512 erneut getagt, um ein weiteres mögliches Modell zu beleuchten. Bei genauerer
513 Betrachtung hat es sich nicht als praktikabel erwiesen. Zur außerordentlichen
514 Hauptversammlung im Dezember wird die Konferenz daher unter zwei der bereits
515 bekannten Modelle eine Entscheidung treffen müssen.

516 Die **Kommission Aufarbeitung** hat im Sommer wahnsinnig an Fahrt aufgenommen. Ein

517 ganzer Planungstag hat möglich gemacht, Strukturen zu durchdenken und
518 längerfristig an offenen Fragestellungen zu arbeiten. Derzeit wartet die
519 Kommission auf Rückmeldung von Expert*innen zu den Überlegungen, sodass wir im
520 Rahmen der BDKJ-Bundeskonferenzen weiterarbeiten können. Wir beschäftigen uns im
521 Rahmen des TOP Aufarbeitung mit den aktuellen Überlegungen.

522 Die Kampagne **Zukunftszeit** ist bei einem Abtakt am 18./19.09. in Berlin zum
523 Abschluss gekommen. Die Teilnehmer*innen konnten in verschiedenen
524 Workshopformaten Berlin erkunden. Am Samstagabend gab es eine fulminante
525 Konzertshow und am Sonntag wurde auf der Michaelsbrücke ein buntes und
526 vielfältiges Banner gestaltet. Die Veranstaltung endete mit einem Gottesdienst.
527 Insgesamt haben wir Verbände über 47.250 Stunden gesammelt.

528 Der **Deutsche Bundesjugendring (DBJR)** hat am 10./11.09. in Magdeburg [getagt](#). Ein
529 Schwerpunkt lag auf den Wahlen. Lisi Maier und Tobi Köck schieden beide als
530 Vorsitzende des DBJR aus. Mit ihnen wurden drei weitere stellvertretende
531 Vorsitzende verabschiedet. Die neuen Vorsitzenden stellen Daniela Broda von der
532 aej und Wendelin Haag von der Naturfreunde-Jugend. Mit Daniela Hottenbacher
533 konnten wir unsere Bundesvorsitzende nach einem Wahlkrimi im stellvertretenden
534 Vorstand unterbringen. Die Deutsche Gehörlose-Jugend wurde als Mitglied in den
535 DBJR aufgenommen. Besonders eindrücklich und emotional war die Schilderung der
536 Kollegin vom Jugendring in Belarus zur Lage junger Menschen, die sich für
537 Demokratie stark machen.

538 Außerdem wurden Anträge zur Geschäftsordnung, die Forderung nach einer
539 umlagefinanzierten Ausbildungsgarantie und eine Positionierung zur
540 Gleichstellung von Kindern in Regenbogenfamilien beschlossen. Der BDKJ-Antrag zu
541 Frauenhass im Netz musste leider vertagt werden.

542 Mitte September wurden Dirk Bingener, Katta Norpoth und Lisi Maier bei einer
543 stimmungsvollen Zugreise durch Europa **verabschiedet**. Die Veranstaltung war sehr
544 rührig und für alle drei wertschätzend gestaltet. Die zu verabschiedenden wurden
545 mit dem goldenen Ehrenkreuz ausgezeichnet. Die Veranstaltung fand in Präsenz
546 statt und ermöglichte einige kurze Randgespräche mit Netzwerkpartner*innen.

547 1.1.4.2 FIMCAP

548 Der Name Fimcap steht für "Fédération Internationale des Mouvements de
549 Jeunesse Catholique d'Action Paroissiale". Dieser "internationale
550 Zusammenschluss von katholischen, auf Pfarreiebene organisierten
551 Jugendbewegungen" bietet seinen Mitgliedsverbänden vielfältige
552 Möglichkeiten zur interkulturellen Begegnung und politischen
553 Meinungsbildung. Die Fimcap gestaltet Kirche und Gesellschaft auf der
554 ganzen Welt mit. Dies geschieht zum Beispiel im Europäischen Jugendforum
555 oder durch die Anbindung an den Päpstlichen Rat für Laien im Vatikan.

556 Derzeit besteht die Fimcap aus mehr als 32 Organisationen in über 28
557 Ländern.

558 Eine weitere digitale Eurokonferenz hat im Sommer stattgefunden. Auf dieser hat
559 sich die fimcap Europa Nachhaltigkeitsrichtlinien für ihre Zusammenarbeit
560 erarbeitet. Aus KJG-Sicht hätten sie noch deutlich strenger ausfallen können,
561 sind aber ein guter Anfang und Ausgangspunkt zur Weiterbeschäftigung. Zudem
562 wurde das Schwerpunktthema für die nächsten drei Arbeitsjahre festgelegt,
563 Klimapolitik. Darüber freuen wir uns sehr.

564 Das nächste Bureau-Meeting findet parallel zum Herbstbundesrat ebenfalls in
565 Mannheim statt. Ihr werdet daher die Möglichkeit haben, einige Menschen aus dem
566 internationalen Dachverband zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

567 Die fimcap sucht noch eine Organisation, die die General Assembly
568 (Weltkonferenz) im Oktober 2022 hostet. Auf Grund des vollen Frühjahrs und dem
569 dichten Frühsommer mit Katholiktag und Großveranstaltung, haben wir als Bundesebene
570 eine Absage erteilt. Sollte es einen Diözesanverband geben, der Interesse daran
571 hat, diese Aufgabe zu übernehmen, meldet euch gerne bei Rebekka.

572 Die fimcap hat sich erfolgreich bei der COP / UN-Klimakonferenz in Glasgow
573 akkreditiert. Auch drei KJGler*innen werden zeitweise in der Delegation vor Ort
574 sein.

575 **1.2 Außendarstellung**

576 **1.2.1 Externe Kommunikation**

577 Im Social-Media-Bereich haben wir vermehrt die Idee aufgegriffen, verbandliche
578 Stellungnahmen zu publizieren und inhaltlichen Input zu liefern. Neben der
579 Nachhaltigkeitsaktion „#fairhandeln“ hat die Kampagne zur U18 Bundestagswahl
580 unseren Social-Media-Auftritt in der zurückliegenden Jahreshälfte dominiert.

581 Die Abo-Zahlen auf den Social-Media-Kanälen sind weiter angestiegen.

582 Auch das Social-Media-Team gestaltete einige Post. Das Team befindet sich
583 weiterhin im Aufbau. Interessierte können sich unter kommunikation@kjg.de
584 melden.

585 Generell ist zu erkennen, dass Statements zu aktuellen kirchlichen,
586 gesellschaftlichen und politischen Themen, die meiste Reichweite generieren.

587 In Sachen **Homepage** hat sich gezeigt, dass es klug war, eine mehrmonatige

588 Testphase voranzustellen. Einige DVs haben nun schon ihre eigenen Homepages neu
589 aufgesetzt. Auf zu erwartende technische Rückfragen war und ist die Bundesstelle
590 eingestellt und leistet Hilfestellung. Nachdem Marc die Bundesleitung verlassen
591 hat, ist Babette hierfür nun die Ansprechpartnerin (kommunikation@kjpg.de). Die
592 neue Homepage lässt eine vielfältigere Gestaltung und Nutzung zu, die von den
593 DVs auch eingesetzt wird.

594 **Statements BL über die Homepage**

595 2021-06-08 Ein trüber Tag für Kinderrechte

596 2021-09-15 Stellungnahme der KjG: Wir wählen! NICHT die AfD

597 **Überblick PMs seit der Bundeskonferenz**

598 2021-05-25-PM#07-KjG Bundeskonferenz-Auftakt

599 2021-05-29-PM#08-KjG Bundeskonferenz-Leitungswahlen

600 2021-05-30-PM#09-KjG Bundeskonferenz-Fazit

601 **1.2.2 Netzwerk-, Lobby- und Kontaktarbeit**

602 Als neues Team nehmen wir uns das nochmal neu in den Fokus. Wir bemühen uns um
603 bestehende Netzwerke und deren Erhalt und möchten verstärkt in neue Netzwerke
604 investieren. Seit der Buko stand vor allen Dingen die Übergabe der bestehenden
605 Netzwerke an.

LEITUNG NACH INNEN

606 **2.1 Gremienarbeit**

607 **2.1.1 Bundeskonferenz 2021**

608 Hoffentlich haben wir mit dieser Bundeskonferenz zugleich auch die letzte
609 digitale Bundeskonferenz erfolgreich hinter uns gebracht. Im Rahmen des
610 Bundesrates werden wir gemeinsam auf die Auswertung schauen und Learnings
611 ableiten.

612 **2.1.2 Bundesrat**

613 **2.1.2.1 Frühjahr 2022**

614 Es wird keinen Bundesrat im Frühjahr 2022 geben. Stattdessen findet die
615 Bundeskonferenz vom 30.03. - 03.04.2022 in Altenberg statt.

616 **2.1.2.2 Herbst 2022**

617 Der Herbstbundesrat 2022 findet vom 21. - 23.10. in Fulda statt.

618 **2.1.3 Bundesleitung**

619 Direkt im Anschluss an die Bundeskonferenz haben wir uns bemüht, das alte BL-
620 Team gut und zeitnah abzuwickeln. Das lief sehr zügig an, hat aber auch manche

621 Bremser erfahren, weil wir Übergänge gestalten mussten. Wir sind sehr zufrieden,
622 wie diese Phase gelaufen ist. Im neuen Team haben wir uns bereits Mitte Juli zum
623 ersten Mal getroffen, um über Arbeitsfelder zu sprechen. Das hat sich als sehr
624 kluge Entscheidung erwiesen, da wir im September mit Bundeswuhling und
625 Referent*innen-Tagung direkt zwei große Projekte anstehen hatten. Dennoch ist
626 die Einarbeitung mit einer gemeinsamen Supervision und einer Klausur mit den
627 Referent*innen gut angelaufen. Wir freuen uns auf das, was vor uns liegt.

628 **2.1.4 Ausschüsse**

629 Sachausschüsse (SAS) werden von der Bundeskonferenz eingesetzt, um die
630 Arbeit bundesverbandlicher Organe zu unterstützen. Die Mitglieder werden
631 von der Bundeskonferenz oder dem Bundesrat in paritätischer Besetzung
632 gewählt. Die BL legt die Ergebnisse von Ausschüssen den
633 bundesverbandlichen Organen vor. Sachausschüsse sind selbstständig
634 antragsberechtigt.

635 **2.1.4.1 SAS Spiritualität und Glaube**

636 Der Sachausschuss Glaube und Spiritualität (SAS GuS) arbeitet (wie im Kapitel
637 0.02 Glaube und Spiritualität beschrieben) an drei größeren Projekten.

638 Bei **KjG ist Kirche** wurden durch externe Referent*innen Textaufschläge
639 erarbeitet, die jetzt in einer Revisionsschleife bei der Bundesleitung und im
640 Anschluss wieder beim SAS GuS liegen. Wir gehen davon aus, dass wir im Rahmen
641 der Bundeskonferenz 2022 Ergebnisse vorlegen können, mit denen wir und ihr
642 weiterarbeiten können.

643 Das Projekt **Gottesbilder** ist durch die Mitglieder im SAS in Angriff genommen
644 worden. Die Mitglieder erarbeiten pädagogische Materialien, die in den Verband
645 gegeben werden können. Ziel ist es, ein positives, lebensbejahendes Gottesbild
646 zu bestätigen, aber auch darauf hinzuweisen, dass Gottesbilder im Verband ganz
647 vielfältig sind. Hier wird der Ausschuss zwischen Herbstbundesrat und Ende des
648 Jahres weiterarbeiten.

649 Im Zusammenhang damit liegt dem Bundesrat ein Antrag zur **Gott*-Schreibweise** aus
650 dem SAS vor.

651 Der SAS hat die BL bei der Umsetzung der Social-Media-Postings für die
652 **Synodalversammlung** intensiv unterstützt.

653 Derweil ist eine diverse Stelle unbesetzt. Wir freuen uns über Kandidaturen für
654 eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

655 **2.1.4.2 SAS Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt**

656 Der Sachausschuss hat sich konstituiert und einen Arbeitsplan fürs nächste Jahr
657 erarbeitet.

658 Das Projekt „Praxistipps“ konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Zunächst
659 planen wir die Arbeitshilfe nur in digitaler Form zur Verfügung zu stellen. Bis
660 zum Bundesrat wird diese auf der dann auch aktualisierten Homepage sowie in der
661 Wissensdatenbank zu finden sein. Solltet ihr den Bedarf an einer Druckversion
662 haben, lasst es uns gerne wissen.

663 Zudem wurde die Podcast-Idee konkretisiert und wir werde bei den nächsten
664 Treffen erste Folgen produzieren.

665 Außerdem hat sich der Ausschuss zur Umsetzung des Beschlusses „inklusive
666 geschlechtergerechte Sprache“ mit dem SAS ParTei vereinbart.

667 Im Rahmen der Bundeskonferenz konnte der Ausschuss leider nicht vollständig
668 besetzt werden. Es ist weiterhin ein männlicher Platz zu vergeben. Wir freuen
669 uns über Kandidaten für eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

670 **2.1.4.3 SAS Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen**

671 Der SAS Partizipation und Teilhabe (ParTei) hat sich bei einem Planungstag mit
672 der weiteren Konzeptionierung für LautStark! beschäftigt (vgl. 0.12 LautStark!).

673 Auch wenn LautStark! künftig einen immer größeren Anteil der Arbeit im SAS
674 einnehmen wird, werden die Projekte Fortschreiben Inklusionskonzept und auch
675 kinder- / jugendgerechter Social-Media-Content vorangetrieben. Dazu sollen auch
676 Ortsgruppen eingebunden werden.

677 Aktuell ist im SAS ParTei eine diverse und eine männliche Stelle unbesetzt. Wir
678 freuen uns über Kandidaturen für eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

679 **2.1.4.4 Bundeswahlausschuss**

680 Der Bundeswahlausschuss (BWA) hat über den Sommer die Ausschreibung zur Stelle
681 der Geistlichen Verbandsleitung fertig gemacht. Wie ihr sicherlich schon gelesen
682 habt, hat sich Rebekka erneut zur Kandidatur entschieden. Außerdem wurden die
683 Wahlen beim Herbstbundesrat vorbereitet. Vakante Ämter findet ihr im
684 Unterlagenversand. Bitte macht euch Gedanken, ob ihr Menschen kennt, die Lust
685 haben, zu kandidieren und meldet diese an wahlausschuss@kjg.de zurück.

686 Auch im BWA ist bislang die diverse Stelle unbesetzt. Wir freuen uns über
687 Kandidaturen für eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

688 **2.1.4.5 Internationaler Ausschuss**

689 Der Sachausschuss hat sich in der neuen Besetzung konstituiert und einen
690 Fahrplan bis zur nächsten Bundeskonferenz erarbeitet.

691 Leider musste das für September geplante **Klimapolitische Bildungswochenende**
692 mangels Teilnehmer*innen abgesagt werden. Wir planen einen neuen Anlauf vom **11.**
693 **- 13. März 2022**. Solltet ihr konkrete Wünsche / Verbesserungsvorschläge haben,
694 lasst sie uns gerne wissen. Die Werbung startet bereits vor dem Bundesrat, wir
695 freuen uns, wenn ihr gemeinsam mit uns kräftig die Werbetrommel rührt.

696 Außerdem hat der Ausschuss die Vertretung bei einer digitalen Eurokonferenz im
697 Sommer wahrgenommen und das kommende Bureau Meeting (parallel zum Bura in
698 Mannheim) geplant. Mehr zur fimcap findet ihr unter 1.1.4.2.

699 Der IA hat noch eine diverse Stelle zu besetzen. Wir freuen uns über
700 Kandidaturen im Rahmen des Bundesrates.

701 **2.1.4.6 Satzungsausschuss**

702 Simon hat seit September die Begleitung seitens der Bundesleitung übernommen.
703 Ein erstes Treffen in der neuen Konstellation ist für Anfang Oktober angesetzt.
704 Höchste Priorität werden dann die **Genehmigungen der eingereichten DV-Satzungen**
705 haben, die in der Zwischenzeit liegengeblieben sind.

706 Auch im Satzungsausschuss ist eine diverse Stelle noch vakant. Wir freuen uns
707 über Kandidaturen für eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

708 **2.1.4.7 Sachausschuss Jubiläum 2021**

709 Der Sachausschuss hat sich zu einer Abschlussreflektion getroffen und wird im
710 Rahmen des Bundesrates berichten. Damit endet die Arbeit des Ausschusses.

711 **2.1.4.8 Sachausschuss Großveranstaltung**

712 Der Sachausschuss Großveranstaltung hat sich mehrfach digital und analog
713 getroffen. Die Planungen schreiten gut voran und ihr könnt erste Informationen
714 nun auf der Homepage abrufen. Zudem informiert euch der Ausschuss via Mail über
715 den aktuellen Stand der Dinge. Denkt bitte daran, eure **Spezifika für**
716 **dieAnmeldung** bis zum **15.10.2021** an die Bundesstelle zu melden, damit wir
717 gemeinsam im Rahmen des Bundesrates die Anmeldung eröffnen können.

718 Leider hat Lukas Färber aus persönlichen Gründen seine Mitarbeit im Ausschuss
719 niedergelegt. Somit sind ein männlicher und ein diverser Platz frei. Wir freuen
720 uns über Kandidaturen für eine Wahl im Rahmen des Bundesrates.

721 **2.1.5 Arbeitsgruppen**

722 Arbeitsgruppen können entweder von der Bundeskonferenz, dem Bundesrat oder der

723 Bundesleitung eingerichtet werden, um Themen durch Interessierte aus dem Verband
724 zu unterstützen. Mitglieder von Arbeitsgruppen werden nicht gewählt.
725 Arbeitsgruppen sind der Bundeskonferenz gegenüber nicht verpflichtet,
726 schriftlich Bericht abzulegen. Im Gegensatz zu Sachausschüssen sind
727 Arbeitsgruppen nicht antragsberechtigt.

728 **2.1.5.1 AG Mitgliedergewinnung und -pflege**

729 Die AGM hat sich seit der Bundeskonferenz zweimal getroffen, einmal davon im
730 Rahmen des Bundeswuhlings. Dabei war insbesondere der aktuell laufende
731 Wettbewerb **Menschenskinder** Thema, zu welchem es im Rahmen eines eigenen TOPs
732 weitere Infos geben soll. Zudem hat sich die AG mit den kommenden
733 **Großveranstaltungen** (MachMall!, Katho-Tag) beschäftigt und das Thema
734 **Neugründungen** in den Blick genommen.

735 **2.1.5.2 AG Digitale Lebenswelten**

736 -

737 **2.1.5.3 AG Generationengerechtigkeit**

738 -

739 **2.1.6 Kommissionen**

740 Kommissionen können von der Bundeskonferenz eingesetzt werden, um die
741 Weiterentwicklung der Satzung, der Grundlagen und Ziele oder der
742 Ausarbeitung bestimmter komplexer Themen (bspw. Beitragsmodelle) der KjG
743 zu bearbeiten. Die Bundeskonferenz wählt die Mitglieder in paritätischer
744 Besetzung, wobei ein Mitglied der Bundesleitung geborenes Mitglied einer
745 Kommission ist. Mitglieder von Kommissionen müssen entweder gewählte
746 Diözesanleitungen oder Vorstandsmitglieder der Landesarbeitsgemeinschaften
747 sein. Jede Kommission legt sowohl dem Bundesrat als auch der
748 Bundeskonferenz gegenüber Bericht ab.

749 Aktuell sind keine Kommissionen eingerichtet.

750 **2.2 Vernetzung**

751 **2.2.1 Interne Kommunikation**

752 Die Interne Kommunikation befasst sich mit allen Belangen, die innerhalb
753 des Verbandes geschehen. Die Themen reichen dabei von klassischen
754 Kommunikationsmedien bis hin zur internen Vernetzung der unterschiedlichen
755 Diözesanverbände (DVs).

756 **2.2.1.1 Newsletter**

757 Den monatlichen Newsletter empfangen momentan 1.046 Nutzer*innen. Der Rückgang
758 der Empfänger*innenzahl ist damit zu begründen, dass im Berichtszeitraum Hard-
759 und Softbounces (nicht zustellbare Mails) aussortiert wurden. Außerdem sind
760 Neuansmeldungen zurückgegangen, was vermutlich darauf zurückzuführen ist, dass
761 durch digitale Diözesankonferenzen keine handschriftlichen Anmeldungen über
762 Listen möglich waren. Mit einer stabilen Öffnungsrate von 40% und Klickrate von
763 25% wird der Newsletter konstant gut genutzt und gleicht dem Vorjahr.

764 **2.2.1.2 Wissensmanagement**

765 Ihr werdet im Winter weitere Instruktionen von uns bekommen und auch das Konzept
766 der Wissenswoche werden wir an euch übermitteln.

767 **2.2.1.3 Kooperationen im Verband**

768 Trotz der erschwerten Austauschmöglichkeiten durch die Pandemie gab es in
769 vergangener Zeit gleich mehrere Kooperationen im Verband. Sowohl die LAG NRW
770 („[Mittendrin statt außen vor](#)“) als auch der DV Fulda („[126 Gründe](#)“) haben im
771 Vorfeld der Bundestagswahl Aktionen gestartet, die innerverbandlich
772 reichweitenstark aufgegriffen wurde. Vielen Dank dafür!

773 **2.2.2 Netzwerkarbeit in der KJG**

774 **2.2.2.1 KJGay**

775 Die KJGay ist ein Netzwerk und Initiative von LGTB* Menschen innerhalb der
776 KJG im Bundesgebiet. Seit der Jahrtausendwende machen sie sich stark für
777 die Vielfalt der Sexualitäten und Geschlechter in Kirche und Gesellschaft.
778 Als Netzwerk ist die KJGay immer offen für alle Interessierte, die sich
779 mit den Themen „Sexuelle Vielfalt“ und „Geschlechtervielfalt“
780 auseinandersetzen möchten.

781 Die KJGay hat sich mehrfach getroffen und plant weiterhin kleine Aktionen, um
782 das Thema im Verband wach zu halten und die vorhandenen Netzwerke weiter zu
783 pflegen und auszubauen.

784 Das Format des digitalen Stammtisches soll nach der Sommerpause erstmal
785 weiterhin aufrechterhalten werden. Teilt gerne unsere Werbung oder sprecht
786 Personen gezielt an und informiert sie über diese Austauschmöglichkeit.

787 Außerdem ist die KJGay an der Gestaltung einer Veranstaltung für den Kathotag
788 beteiligt.

789 Wir freuen uns sehr darüber, dass es immer wieder Anfragen zur Weiterbildung /
790 Vernetzung aus dem Verband gibt. So konnte eine Veranstaltung einer Region in

791 München und Freising begleitet werden und die Diko in Eichstätt.

792 **2.2.2.2 Ehemalige**

793 Im Rahmen des Jubiläums hat sich eine kleine Gruppe aus Ehemaligen
794 zusammengetan, die sich um ein Ehemaligentreffen und gute Rahmenbedingungen dazu
795 Gedanken macht.

796 **2.2.3 Tagungs- und Vernetzungsangebote**

797 **2.2.3.1 Aus- und Fortbildungen**

798 Von Ende 2020 bis Frühjahr 2021 lief die digitale Veranstaltungsreihe **DenkBar!**
799 mit verschiedenen Themenabenden zu unseren Kern- & Profil- sowie
800 Schwerpunktthemen.

801 Aktuell überdenken wir eine Fortsetzung der Reihe. Die angedachte Reihe zum
802 Thema Antirassismuserbeit musste jedoch nach hinten geschoben werden, da es
803 viele Absagen von möglichen Referent*innen gab. Wir möchten nun mit euch
804 gemeinsam im Rahmen des Bundesrats beraten, ob die Veranstaltungsreihe
805 fortgesetzt werden soll und falls ja, zu welchen konkreten Themen aus dem
806 Bereich unserer Kern-, Profil- & Schwerpunktthemen ihr euch Veranstaltungen
807 wünscht.

808 **2.2.3.2 DL/DA Fortbildung 2022**

809 Die nächste DL/DA-Fortbildung ist für das Frühjahr 2022 angedacht. Katharina
810 Hülsken hat zugesagt, weiterhin als Referentin zur Verfügung zu stehen. Eine
811 Terminsuche steht aus.

812 **2.2.3.3 Referent*innentagung 2021**

813 Gemeinsam mit der KLJB fand Anfang September die gut besuchte
814 Referent*innentagung (RefTa) in Heidelberg statt. Inhaltlich gab es
815 unterschiedlichste und teilweise selbstorganisierte Workshops. Außerdem haben
816 wir als BL die Gelegenheit genutzt, die Großveranstaltung, Menschskinder und
817 den Arbeitsbereich Glaube und Spiritualität vorzustellen. Für uns ist die
818 Kooperation weiterhin hilfreich und auch erstrebenswert.

819 Im Rahmen der RefTa fand in diesem Jahr zum ersten Mal auch die
820 Geschäftsführer*innen-Tagung statt. Mit zwei Teilnehmenden, ist die Größe
821 sicherlich noch ausbaufähig.

822 FRAGEN:

- 823 • Wie bewertet ihr oder eure Referent*innen die diesjährige RefTa?
- 824 • Sollen wir an der Kooperation festhalten?

- 825 • Habt ihr ein Interesse daran, dass wir das Konzept der
826 Geschäftsführer*innen-Tagung weiter ausbauen?

827 **2.2.3.4 Geister Treffen 2021**

828 Leider sind die möglichen Termine der Bundesleitung im Herbst recht rar gesät.
829 Weiterhin gilt die herzliche Einladung an alle geistlichen Leitungen auf
830 Diözesanebene (DL und DA) sowie an interessierte Diözesanleitungen oder aktive
831 Menschen aus der D-Ebene. In der Hoffnung, dass wir dennoch zeitnah einen
832 passenden Termin finden, nehmt bitte am [Doodle](#) teil bis zum 20.10.2021.

833 **2.2.3.5 Bundeswuhling**

834 Vom 03. - 05.09.2021 fand erneut das Bundeswuhling statt. Da die GDL genau in
835 diesem Zeitraum einen umfänglichen Bahnstreik angemeldet hatte, haben wir
836 gemeinsam mit allen Ausschüssen entschieden, erneut in den digitalen Raum zu
837 gehen. Auch wenn wir es sehr vermissen, euch zu sehen, sind wir sehr dankbar für
838 eure klare Beratung. An sich war das Wuhling nicht ganz so gut besucht, wie das
839 schonmal der Fall war, aber wir konnten das an anderer Stelle terminlich wieder
840 auffangen. Wir halten weiter an dem Konzept fest und freuen uns auf das nächste
841 Wuhling vom 21. - 23.01.2022 voraussichtlich in Düsseldorf.

842 **2.3 Diözesanverbände und Regionen bzw. LAGs**

843 **2.3.1 Kontakt, Beratung und Begleitung der Diözesanverbände**

844 Im Rahmen der Neuverteilung der Kontakt-DVs innerhalb der Bundesleitung haben
845 wir darauf geachtet, möglichst jeden DV im Rahmen seiner Diko besuchen zu
846 können. Das ist uns nicht hundertprozentig gelungen. Manche Diko-Termine sind
847 leider falsch bei uns hinterlegt gewesen, sodass sich im Nachhinein mehr
848 Doppelungen ergeben haben als geplant. Wir sind aber guter Dinge, dass wir das
849 im Kontakt mit euch gut abgesprochen kriegen und da, wo nötig, alternative
850 Termine zum Austausch finden.

851 **2.3.2 Kontakt, Beratung und Begleitung der Regionen bzw. LAGs**

852 Auch den Kontakt zu den LAGs und Regionen haben wir neu verteilt. Wir stehen
853 weiterhin gerne für Beratung und Begleitung zur Verfügung.

GESCHÄFTSFÜHRUNG

854 **3.1 Leitung der Bundesstelle**

855 **3.1.1 Personalverantwortung**

856 Wir könnten unsere neu geschaffene Ausbildungsstelle erfolgreich besetzen und
857 freuen uns sehr über die Verstärkung unseres Teams durch Lenox Mariyathas.

858 Wir freuen uns sehr, dass wieder mehr Präsenztreffen möglich sind. So konnten

859 wir noch vor der Sommerpause im Rahmen eines Teamtages die Begleitung der
860 Ausbildungsstelle sowie die Weiterentwicklung der Bundesstelle gemeinsam im Team
861 beraten und Vereinbarungen treffen. Auch alle anderen Teamsitzungen finden
862 aktuell wieder in Präsenz statt.

863 Durch die Erfahrungen während der Pandemie möchten wir auch weiterhin mobiles
864 Arbeiten für alle Mitarbeitenden ermöglichen, dabei aber eine gute Begleitung
865 der Ausbildungsstelle sowie reale Treffen für das Teamgefühl erhalten. Es wurden
866 individuelle Vereinbarungen getroffen, die sich aktuell in einem Probelauf
867 befinden.

868 **3.1.2 Personal- und Organisationsentwicklung**

869 Resultierend aus dem angestoßenen Verbandsentwicklungsprozess der KjG von
870 2010 und den Beratungen im Verwaltungsrat soll der KjG-Bundesverband
871 stetig weiterentwickelt werden. Dies wird unter dem Begriff
872 "Organisationsentwicklung" zusammengefasst.

873 Im Zuge der Weiterentwicklung der Bundesstelle haben wir gemeinsam mit dem Team
874 eine neue Büroaufteilung erarbeitet. Diese befindet sich nun in einer
875 Probephase. Aktuell gibt es keine festen Büros mehr und auch nur noch ein
876 Einzelbüro. In der Bundesstelle finden sich daher nun mehrere 2er und 3er Büros
877 mit unterschiedlichen Settings. Alle Arbeitsplätze sind mit Bildschirm und
878 Docking-Station ausgestattet und alle Mitarbeitenden können den jeweils für sie
879 passenden Arbeitsplatz und Mitbüronutzer*in täglich neu wählen. Grundsätzlich
880 haben wir genug Arbeitsplätze, so dass auch an Tagen, an denen das ganze Team in
881 der Bundesstelle ist, ein freier Platz zur Verfügung steht. Außerdem ist ein
882 kleiner zusätzlicher Besprechungsraum entstanden und ein „gemütlicherer Ort“ zum
883 Austausch oder auch zum Arbeiten. Für persönliche Dinge sowie persönliche
884 technische Ausstattung (Maus, Tastatur, Headset etc.) hat jede*r Mitarbeiter*in
885 ein eigenes Schließfach.

886 Wir werden dieses neue Konzept gemeinsam im neuen Jahr reflektieren und
887 gegebenenfalls weiterentwickeln.

888 Die konkrete Ausgestaltung des Kreativraumes in der Gartenebene der Bundesstelle
889 ist noch nicht abgeschlossen, soll aber jetzt wieder aktiv angegangen werden.

890 **3.1.3 Arbeitstreffen innerhalb der BST**

891 Im Juni fand der **Teamtag** in der BST statt. Zentrale Inhalte waren neue
892 Vereinbarungen zur Anwesenheit und zum mobilen Arbeiten in der BST, die
893 Umstellung der Büros und Vereinbarungen in Bezug auf die am 1. September
894 beginnende Ausbildung von Lenox. Die **Aktuellen Runden** finden wieder in Präsenz
895

896 statt und es finden sich an den Kernarbeitstagen Di-Do vermehrt
Mitarbeiter*innen in der BST ein.

897 **3.2 Verein**

898 Rechts- und Vermögensträger des Bundesverbandes ist der „Bundesstelle der
899 Katholischen jungen Gemeinde e.V.“. Mitglieder dieses Vereins sind die Diözesan-
900 verbände, der Vorstand sowie die Mitglieder des Verwaltungsrates. Die Gremien
901 des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Verwaltungsrat und der Vorstand.

902 Die beschlossenen Änderungen der Satzung wurden beim Amtsgericht eingereicht.
903 Ebenso wurden die Änderungen in der Besetzung des Vorstands mitgeteilt.

904 **3.2.1 Vorstand**

905 Rechts- und Vermögensträger des Bundesverbandes ist der „Bundesstelle der
906 Katholischen jungen Gemeinde e.V.“. Mitglieder dieses Vereins sind die
907 Diözesan-verbände, der Vorstand sowie die Mitglieder des Verwaltungsrates.
908 Die Gremien des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Verwaltungsrat
909 und der Vorstand.

910 Der Vorstand trifft sich ca. einmal im Monat, um die finanziellen und
911 personellen Fragestellungen zu besprechen. Corona ist dabei nach wie vor ein
912 Thema, mit dem der Vorstand möglichst verantwortlich umgeht.

913 **3.2.2 Verwaltungsrat**

914 Der Verwaltungsrat setzt sich zusammen aus dem Vorstand des Rechts- und
915 Vermögensträgers sowie hinzugewählten Vertreter*innen. Der Verwaltungsrat
916 nimmt dabei folgende Aufgaben wahr: Erstellung eines Haushaltsplans; Vor-
917 und Nachbereitung der Mitgliederversammlung; Beschlussfassung über den
918 Stellenplan sowie die Erstellung des Finanzberichtes für die
919 Bundeskonferenz. Darüber hinaus berät der Verwaltungsrat den Vorstand in
920 weiteren Personal- und Finanzfragen.

921 Simon ist seit September von Seiten der BL zuständig, Peter begleitet den
922 Verwaltungsrat als Geschäftsführer.

923 Der Verwaltungsart hat sich im Juni digital getroffen, um noch in der alten
924 Konstellation die MV im Rahmen der Buko sowie das vergangene Arbeitsjahr zu
925 reflektieren. Zudem stand die Weiterarbeit am Fördertopf Inklusion bzw. der

926 Vereinsgründung auf der Tagesordnung.

927 Die **Konstituierung** innerhalb des neuen Teams erfolgte Ende September. Themen
928 waren u. A. der Haushalt 2021 und 2022, die langfristige Szenarioplanung, die
929 Weiterarbeit am Förderverein Inklusion und der Großveranstaltung sowie die
930 anstehende Mitgliederversammlung.

931 **3.2.3 Mitgliederversammlung**

932 Die Mitgliederversammlung (MV) ist das oberste beschlussfassende Gremium
933 des Vereins. Sie hat im Berichtsjahr einmal getagt. Die
934 Mitgliederversammlung beschließt unter anderem den Haushalt und stellt den
935 Jahresabschluss fest. Wir bewerten die MV als wichtiges Gremium. Dazu ist
936 eine gute Beteiligung der Mitglieder notwendig, wofür wir noch bessere
937 Rahmenbedingungen schaffen wollen.

938 Die letzte Mitgliederversammlung fand im Rahmen der Bundeskonferenz statt. Dort
939 wurde der Jahresabschluss 2020 entgegengenommen. Beschlüsse der
940 Mitgliederversammlung werden durch den Vorstand umgesetzt. Hier ist aufgrund der
941 Vielzahl weiterer Aufgaben mit längeren Laufzeiten zu rechnen. Der traditionelle
942 Termin für die Mitgliederversammlung im Rahmen des Bundesrates kann in diesem
943 Jahr leider nicht gehalten werden, da der Bundesrat zu wenig Zeit bietet. Daher
944 ist die nächste Mitgliederversammlung auch mit Blick auf die Unsicherheiten
945 durch Corona als Onlineveranstaltung am **17.11.2021 18 bis 22Uhr** geplant.

946 **3.3 Etatplanung, Buchhaltung und Controlling**

947 Jeweils im Herbst wird der Haushalt für das nächste Jahr auf der Basis des
948 Jahresabschlusses des Vorvor-Jahres und mit Seitenblick auf die Prognose für das
949 laufende Jahr aufgestellt. Die Auswirkungen von Corona setzen sich nach 2020
950 auch im Jahr 2021 weiter fort. Es ist also mit geringeren Ausgaben in
951 verschiedenen Bereichen, z. B. Gremiensitzungen zu rechnen. Gleichzeitig halten
952 wir den Aufwand im digitalen Bereich aufrecht. Hier werden die Tools weiterhin
953 produktiv eingesetzt. In Summe rechnen wir mit einem deutlich positiven
954 Jahresabschluss. Die Buchhaltung ist unterdessen, was das Rechnungswesen
955 betrifft, vollständig digitalisiert. Das bedeutet, dass hier Prozesse deutlich
956 beschleunigt ablaufen und transparenter gemacht werden können.

957 **3.4 Zuschusswesen, Drittmittelgewinnung**

958 Im laufenden Jahr erhalten wir zusätzliche Mittel aus dem Jahr 2020. Es konnten
959 durch die Corona-Beschränkungen vor allem auch internationale Maßnahmen nicht

960 durchgeführt werden. Die dafür vorgesehenen Gelder konnten teilweise für die
961 Verbände umgewidmet werden. Der Zuschuss für das Jubiläum, der uns 2020 gewährt
962 wurde, wurde von uns für den Aufwand während der Jubiläumsfeierlichkeiten
963 eingesetzt. Auch konnten Mittel für die neue Homepage im Jahr 2020 eingesetzt
964 werden, was wir aber jetzt mit dem Jahresabschluss im KJP spüren. Außerdem
965 konnten wir Gelder des VDD im Fördertopf für Projektmittel akquirieren. Damit
966 wurde ein Fastenprojekt umgesetzt. Die Abrechnung der Maßnahme steht noch aus.

967 Projektmittel für unsere Arbeit einzuwerben ist sehr schwierig. So wurde im
968 Jahresverlauf eine Unterstützung für die Großveranstaltung mit der Begründung
969 abgelehnt, dass es quasi unsere Regelaufgabe wäre. Die breite Aufstellung in
970 vielfältigen Themen und mit vielen Aktionen führt hier zu einer ungerechten
971 Verteilung von Projektmitteln.

972 **3.5 Mitgliederwesen, Beitragsabrechnung**

973 Die Mitgliedermeldung für 2020 zeigt einen Mitgliederrückgang von 3,4% bei den
974 beitragszahlenden Mitgliedern und sogar von 12,6% bei allen erreichten
975 Mitgliedern. Der Rückgang ist bei den Kindern mit 8,2% am deutlichsten. Die
976 Diözesanverbände melden unterdessen zeitnah und übermitteln verlässlich die
977 Abschläge. Durch die Umstellung in der Beitragsberechnung, bei der die Zahlung
978 sich aus den Mitgliedermeldungen des Vorjahres ergeben, können wir und die
979 DVs gut vorausplanen und verlässlich kalkulieren.

980 **3.5.1 Mitgliederdatenbank (MiDa)**

981 Die Mitgliederdatenbank ist stabil eingeführt. Die Abrechnung von Miet- und
982 Kauflizenzen erfolgt direkt zwischen dem Anbieter Grith AG und den
983 Diözesanverbänden. Dabei berechnet die Grith AG die Lizenzen auf der Basis der
984 in der MiDa gemeldeten Mitglieder zum Jahreswechsel bzw. Anfang Januar. Die
985 MiDa-AG, in welche jeder DV eine*n Vertreter*in entsenden kann, arbeitet
986 regelmäßig und nimmt dabei Problemstellungen in den Blick.

987 **3.6 Beratung und Begleitung: Versicherung, 988 Datenschutz, etc.**

989 **3.6.1 Versicherungen**

990 Die für 2021 angekündigte Anhebung des Versicherungsbeitrags wurde
991 zurückgenommen. Ob es eine Erhöhung für 2022 geben wird, ist noch unklar. Sobald
992 sich hier etwas abzeichnet, werden wir die betroffenen Diözesanverbände
993 informieren.

994 **3.6.2 Datenschutz**

995 In regelmäßigen Abständen finden Gespräche mit dem Datenschutzbeauftragten

996 statt. Verstärkt geschieht dies im Rahmen von besonderen Veranstaltungen wie dem
997 Jubiläum oder der geplanten Großveranstaltung. Als Bundesverband geben wir
998 Anfragen auch gern weiter, um euch als DVs in eurer Arbeit zu unterstützen.